



## Leitbild

### Wer sind wir?

Die Stiftung Altersbetreuung Herisau ist eine von der Gemeinde Herisau errichtete gemeinnützige Stiftung. Der vom Gemeinderat gewählte Stiftungsrat ist das oberste Organ der Stiftung. Die Geschäftstätigkeiten richten sich nach der Stiftungsurkunde, dem Leistungsauftrag und dem Reglement über die Geschäftsführung.

### Was ist unsere Aufgabe?

Die Stiftung Altersbetreuung Herisau erfüllt als Trägerschaft mit dem Betrieb der Häuser Ebnet, Park, und Waldegg eine zentrale Funktion in der Altersarbeit der Gemeinde Herisau. Sie bietet Wohnraum und Dienstleistungen in verschiedenen Bereichen an. Diese orientieren sich an heutigen und zukünftigen Bedürfnissen. Die Stiftung kann im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch andere Einrichtungen der Altersarbeit unterstützen, erstellen und betreiben.

### Wen sprechen wir an?

Das Angebot richtet sich an Menschen im Alter und Menschen mit Handicap. Es steht in erster Linie Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Herisau und der Vertragsgemeinden offen.

### Was bieten wir an?

Die Stiftung stellt zeitgemässen Wohn- und Lebensraum für Menschen zur Verfügung, die altersbedingt der Pflege und Betreuung bedürfen. Im Einvernehmen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Angehörigen stimmen wir die Begleitung, Pflege und Betreuung auf die bisherigen Lebensgewohnheiten und Bedürfnisse ab. Die Pflege der sozialen Beziehungen innerhalb und ausserhalb des Hauses ist uns ein Anliegen. Die Institutionen der Stiftung verpflichten sich einem hohen und konstanten Qualitätsniveau.

### Was verstehen wir unter begleiten, betreuen und pflegen?

Unser Zusammenleben ist geprägt von Vertrauen, gegenseitiger Achtung und Wertschätzung.

Wir nehmen die Bewohnerinnen und Bewohner in ihren Bedürfnissen ernst und achten ihre Persönlichkeit. Wir unterstützen und fördern ihre Selbständigkeit und respektieren ihre Privatsphäre.

Wir sind dafür besorgt, dass für eigenständiges Entscheiden der erforderliche Raum gewährt wird. Wir sind dafür da, mit den Bewohnerinnen und Bewohnern anspruchsvolle Lebenssituationen gut zu bewältigen, ganz nach dem Konzept der palliativen Betreuung.

### Wie stehen wir zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern?

Wir streben eine Unternehmenskultur an, die von gegenseitigem Respekt, Partnerschaft und Leistungsbereitschaft geprägt ist. Wir stützen uns auf fach- und sozial-kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Umgang mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, aber auch mit den Angehörigen sind wir offen, zuvorkommend und unterstützend. Unser Einsatz zum Dienst am Nächsten soll in unserer Stiftung sichtbar und spürbar sein. Durch geeignete Aus- und Weiterbildung werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult, ihre Aufgaben im Sinne des Leitbildes zu erfüllen.

Wir pflegen einen verlässlichen Führungsstil, delegieren Kompetenzen und Verantwortung entsprechend den Stellenfunktionen. Die Zuständigkeiten sind für alle geregelt. Wir erwarten von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Engagement und Initiative, Eigenverantwortung und bereichsübergreifende Teambereitschaft.

### Welche betrieblichen Grundsätze befolgen wir?

Die Stiftung und ihre Institutionen werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen unter Berücksichtigung sozialer Aspekte geführt. Durch ein kostenbewusstes Verhalten wird ein effizienter Einsatz der Mittel angestrebt.

### Wie sind unsere Beziehungen nach Aussen?

Die von der Stiftung betriebenen Institutionen sind offen geführte Betriebe mit vielfältigen Beziehungen nach aussen. Im Hinblick auf die Förderung sozialer Kontakte wird die Öffentlichkeit ins Leben der Institutionen miteinbezogen. Besonderen Wert legen wir auf die Zusammenarbeit mit Angehörigen, der Ärzteschaft, den Seelsorgerinnen und der Gemeinde Herisau.

Herisau, August 2016 / Der Stiftungsrat

DOK 1.1.02Rev. 1 / 16.11.2016 / SR / GF